

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2017

Ausgegeben am 5. Juli 2017

Teil III

103. Multilaterale Vereinbarung M306 nach Abschnitt 1.5.1 des ADR über die Beförderung von Lithiumzellen und -batterien aus Produktionsserien von höchstens 100 Zellen und Batterien oder Vorproduktionsprototypen von Zellen und Batterien, sofern diese Prototypen für die Prüfung befördert werden (UN 3090 – 3091 – 3480 – 3481)

103.

Multilaterale Vereinbarung M306

nach Abschnitt 1.5.1 des ADR

über die Beförderung von Lithiumzellen und -batterien aus Produktionsserien von höchstens 100 Zellen und Batterien oder Vorproduktionsprototypen von Zellen und Batterien, sofern diese Prototypen für die Prüfung befördert werden
(UN 3090 – 3091 – 3480 – 3481)

(1) Abweichend von den Bestimmungen in 3.3.1 Sondervorschrift 310 des ADR dürfen der UN-Nummer 3090, 3091, 3480 bzw. 3481 zugeordnete Lithiumzellen und -batterien oder Lithiumzellen und -batterien in Ausrüstung aus Produktionsserien von höchstens 100 Zellen und Batterien oder Vorproduktionsprototypen von Zellen und Batterien, sofern diese Prototypen für die Prüfung befördert werden, ohne Anwendung der Testanforderungen im Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III Unterabschnitt 38.3 befördert werden, wenn sie gemäß der im Anhang aufgeführten Verpackungsanweisung verpackt sind, vorausgesetzt, diese Zellen und Batterien sind nicht beschädigt oder werden nicht zur Entsorgung befördert.

(2) Der Absender hat im Beförderungsdokument zu vermerken: „Beförderung vereinbart nach Abschnitt 1.5.1 des ADR (M306)“.

(3) Diese Vereinbarung gilt bis zum 31. Dezember 2018 für Beförderungen in den Hoheitsgebieten der ADR-Vertragsparteien, die diese Vereinbarung unterzeichnet haben. Wird sie vorher von einem der Unterzeichner widerrufen, gilt sie in diesem Fall bis zum vorgenannten Zeitpunkt nur noch für Beförderungen in den Hoheitsgebieten der ADR-Vertragsparteien, die diese Vereinbarung unterzeichnet und nicht widerrufen haben.

Anhang zur Multilateralen Vereinbarung M306

VERPACKUNGSANWEISUNG
Diese Anweisung gilt für Produktionsserien von höchstens 100 Zellen und Batterien der UN-Nummern 3090, 3091, 3480 und 3481 und für Vorproduktionsprototypen von Zellen und Batterien dieser UN-Nummern, sofern diese Prototypen für die Prüfung befördert werden.
Folgende Großverpackungen sind für eine einzelne Batterie oder für eine einzelne Ausrüstung, die Zellen und Batterien enthält, zugelassen, wenn die allgemeinen Vorschriften der Abschnitte 4.1.1 und 4.1.3 erfüllt sind:
(1) Für eine einzelne Batterie:
starre Großverpackungen, die den Prüfanforderungen für die Verpackungsgruppe II entsprechen:
aus Stahl (50A)
aus Aluminium (50B)

aus einem anderen Metall als Stahl oder Aluminium (50N)

aus starrem Kunststoff (50H)

aus Naturholz (50C)

aus Sperrholz (50D)

aus Holzfaserwerkstoff (50F)

aus starrer Pappe (50G)

Die Großverpackungen müssen auch den folgenden Vorschriften entsprechen:

- a) eine Batterie unterschiedlicher Größe, Form oder Masse darf in einer Außenverpackung einer der oben aufgeführten geprüften Bauarten verpackt sein, vorausgesetzt, die Gesamtbruttomasse des Versandstücks ist nicht größer als die Bruttomasse, für welche die Bauart geprüft worden ist;
- b) die Batterie muss in einer Innenverpackung innerhalb einer Außenverpackung verpackt sein;
- c) die Innenverpackung muss zum Schutz vor gefährlicher Wärmeentwicklung vollständig durch ausreichend nicht brennbares und nicht elektrisch leitfähiges Wärmedämmmaterial umgeben sein;
- d) es müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um die Auswirkungen von Vibrationen und Stößen zu minimieren und Bewegungen der Batterie innerhalb des Versandstücks zu verhindern, die zu Schäden und gefährlichen Bedingungen während der Beförderung führen können. Wenn für die Einhaltung dieser Vorschrift Polstermaterial verwendet wird, muss dieses nicht brennbar und nicht elektrisch leitfähig sein, und
- e) die Nichtbrennbarkeit muss gemäß einer Norm ermittelt werden, die in dem Land, in dem die Großverpackung ausgelegt oder hergestellt wurde, anerkannt ist.

(2) Für eine einzelne Ausrüstung, die Zellen oder Batterien enthält:

starre Großverpackungen, die den Prüfanforderungen für die Verpackungsgruppe II entsprechen:

aus Stahl (50A)

aus Aluminium (50B)

aus einem anderen Metall als Stahl oder Aluminium (50N)

aus starrem Kunststoff (50H)

aus Naturholz (50C)

aus Sperrholz (50D)

aus Holzfaserwerkstoff (50F)

aus starrer Pappe (50G)

Die Großverpackungen müssen auch den folgenden Vorschriften entsprechen:

- a) eine einzelne Ausrüstung unterschiedlicher Größe, Form oder Masse muss in einer Außenverpackung einer der oben aufgeführten geprüften Bauarten verpackt sein, vorausgesetzt, die Gesamtbruttomasse des Versandstücks ist nicht größer als die Bruttomasse, für welche die Bauart geprüft worden ist;
- b) die Ausrüstung muss so gebaut oder verpackt sein, dass ein unbeabsichtigter Betrieb während der Beförderung verhindert wird;
- c) es müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um die Auswirkungen von Vibrationen und Stößen zu minimieren und Bewegungen der Ausrüstungen innerhalb des Versandstücks zu verhindern, die zu Schäden und gefährlichen Bedingungen während der Beförderung führen können. Wenn für die Einhaltung dieser Vorschrift Polstermaterial verwendet wird, muss dieses nicht brennbar und nicht elektrisch leitfähig sein, und
- d) die Nichtbrennbarkeit muss gemäß einer Norm ermittelt werden, die in dem Land, in dem die Großverpackung ausgelegt oder hergestellt wurde, anerkannt ist.

Zusätzliche Vorschrift

Die Zellen und Batterien müssen gegen Kurzschluss geschützt sein.

Multilateral Agreement M306

under section 1.5.1 of ADR

concerning the carriage of lithium cells and batteries of production runs, consisting of not more than 100 cells and batteries, or pre-production prototypes of cells and batteries carried for testing
(UN 3090 – 3091 – 3480 – 3481)

(1) By derogation from the provisions of 3.3.1 special provision 310 of ADR, lithium cells and batteries or lithium cells and batteries contained in equipment, assigned to UN 3090, 3091, 3480, or 3481 as appropriate, of production runs, consisting of not more than 100 cells and batteries, or pre-production prototypes of cells and batteries carried for testing may be carried without application of the testing requirements in the Manual of Tests and Criteria, part III sub-section 38.3, when packed according to the packing instruction described in the appendix, provided these cells and batteries are not damaged or carried for disposal.

(2) The consignor shall enter in the transport document “Carriage agreed under the terms of section 1.5.1 of ADR (M306)”.

(3) This agreement shall be valid until 31 December 2018 for the carriage on the territories of those ADR Contracting Parties signatory to this Agreement. If it is revoked before that date by one of the signatories, it shall remain valid until the above mentioned date only for carriage on the territories of those ADR Contracting Parties signatory to this Agreement which have not revoked it.

Appendix to Multilateral Agreement M306

PACKING INSTRUCTION
This instruction applies to UN Nos. 3090, 3091, 3480 and 3481 production runs consisting of not more than 100 cells and batteries and to pre-production prototypes of cells and batteries when these prototypes are carried for testing.
The following large packagings are authorized for a single battery and for a single item of equipment containing cells or batteries, provided that the general provisions of 4.1.1 and 4.1.3 are met:
(1) For a single battery: Rigid large packagings conforming to the packing group II performance level, made of: steel (50A) aluminium (50B) metal other than steel or aluminium (50N) rigid plastics (50H) natural wood (50C) plywood (50D) reconstituted wood (50F) rigid fibreboard (50G) Large packagings shall also meet the following requirements: (a) A battery of different size, shape or mass may be packed in an outer packaging of a tested design type listed above provided the total gross mass of the package does not exceed the gross mass for which the design type has been tested; (b) The battery shall be packed in an inner packaging and placed inside the outer packaging; (c) The inner packaging shall be completely surrounded by sufficient non-combustible and electrically non-conductive thermal insulation material to protect against a dangerous evolution of heat; (d) Appropriate measures shall be taken to minimize the effects of vibration and shocks and prevent movement of the battery within the package that may lead to damage and a dangerous condition during carriage. When cushioning material is used to meet this requirement it shall be non-combustible and electrically non-conductive; and (e) Non-combustibility shall be assessed according to a standard recognized in the country where the

large packaging is designed or manufactured.

(2) For a single item of equipment containing cells or batteries:

Rigid large packagings conforming to the packing group II performance level, made of:

steel (50A)

aluminium (50B)

metal other than steel or aluminium (50N)

rigid plastics (50H)

natural wood (50C)

plywood (50D)

reconstituted wood (50F)

rigid fibreboard (50G)

Large packagings shall also meet the following requirements:

(a) A single item of equipment of different size, shape or mass may be packed in an outer packaging of a tested design type listed above provided the total gross mass of the package does not exceed the gross mass for which the design type has been tested;

(b) The equipment shall be constructed or packed in such a manner as to prevent accidental operation during carriage;

(c) Appropriate measures shall be taken to minimize the effects of vibration and shocks and prevent movement of the equipment within the package that may lead to damage and a dangerous condition during carriage. When cushioning material is used to meet this requirement, it shall be non-combustible and electrically non-conductive; and

(d) Non-combustibility shall be assessed according to a standard recognized in the country where the large packaging is designed or manufactured.

Additional requirement:

Cells and batteries shall be protected against short circuit.

Die vorliegende Vereinbarung wurde von Österreich am 27. Juni 2017 und von Deutschland am 21. Juni 2017 unterzeichnet.

Drozda

	Unterzeichner	serialNumber=1026761,CN=Bundeskanzleramt,C=AT
	Datum/Zeit	2017-11-28T09:40:48+01:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.bka.gv.at/verifizierung
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.